

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 37

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

CUSENIER
Liqueurs de luxe

APRICOT BRANDY EXTRA SEC ORANGE
PRUNELLIA FREEZOMINT

LE Mandarin
L'apéritif préféré

Flawil — mein nächstes Ziel ✂

Hotel Rössli Hans Gauer Tel. 8 35 03

COLORMETAL-SIX

ein *Stoller Wurf*

Der ideale Sechsfarbenstift zu Fr. 9.80, 12.50 oder 14.—

Besuchen Sie die **ZÜKA** 23. Aug. — 19. Okt. 1947 in Zürich

Die grosse Ausstellung des Jahres

auf dem ehemaligen Landi-Areal Enge (1,6 km lang, 12 Hektaren)

Eine lehrreiche, thematisch aufgebaute Ausstellung über das Gewerbe und die Landwirtschaft.

Reichhaltiges Unterhaltungsprogramm: Züka Gleitbahn, grosse sportliche und folkloristische Veranstaltungen. (siehe Programm in der Tagespresse)

Die Bahnen verausgaben von einer grösseren Anzahl Stationen aus verbilligte Gesellschaftsbillette. Von kleineren Ortschaften aus sind Kollektivreisen per Bahn oder Autocar zu empfehlen. Auskunft durch die Bahnstationen, Autocarunternehmer und Reisebureaux.

Beim guten Coiffeur nach dem Rasieren:

fresh 6

erfrischt und desinfiziert ... einfach bäumig

Original-Flacon Fr. 2.60 in Apotheken, Drogerien, Parfümerien und beim guten Coiffeur! Nachahmungen strikte zurückweisen!

General-Vertrieb für die Schweiz: W. Gerber, Zollikofen-Bern

WALDMANNSBURG
Dübelstein, Dübendorf

Das Haus der guten Küche!

Schöne Säle für Vereine u. Hochzeiten — Kegelbahn

Telephone 93 43 19 E. Isler, Küchenchef

quarzit-PLATTEN

aus dem Oberwallis. Ein ganz ideales Baumaterial von unbegrenzter Haltbarkeit und schöner dunkelgrüner Farbe. Im Preis konkurrenzfähig mit Ziegeln, Schiefer, Eternit usw. Lieferbar in Stärken von 2 bis 5 cm in unregelmäßigen, quadratisch oder rechtwinklig geschnittenen Stücken.

für

- 1 Bedachung
- 2 Wandverkleidung
- 3 Treppenstufen
- 4 Podeste
- 5 Gartenmauern
- 6 Gartenwege

Verlangen Sie Offerte vom **Steinhauergeschäft Paul Ruppen, Siders**
Telephone 5 16 59 (Wallis)

September-Freuden

für jede Hausfrau sind die strahlenden Gesichter, jedesmal wenn es als Dessert jenen Crème-Pudding gibt, den alle loben und so furchtbar gern haben. Das ist nichts anderes als

Helvetia Crème-Pudding
rein- und vollgezuckert. Beutel nur 65 Rp.

Wie lange soll man einseifen?

Wenn Sie beim Coiffeur sitzen, kommt es Ihnen vielleicht kaum zum Bewusstsein, wie lange er Sie einseift, ehe er mit dem Rasieren beginnt. Achten Sie einmal auf die Uhr! Drei Minuten lang nimmt er sich Zeit zu dieser Tätigkeit. Glauben Sie, der Coiffeur tue dies nur, um seine und um Ihre Zeit zu vergeuden? Nein — aber als Fachmann kennt er eben die Wirkung des richtigen Einseifens.

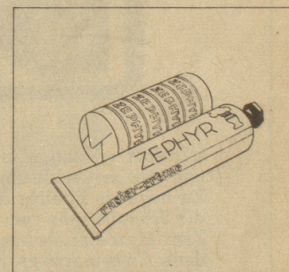


Nehmen Sie wenn möglich heisses Wasser zum Rasieren! Im heissen Wasser entwickelt sich nämlich rascher ein voller Schaum. Überdies hilft die Wärme mit, die Haut aufzuweichen. Darum sind in Amerika heisse Kompressen vor dem Rasieren so beliebt.

Hauptsache bleibt jedoch eine gute Rasierseife, wie zum Beispiel Zephyr. Der feinblasige, sahnige Zephyrschaum macht nicht nur die Bartstoppeln gründlich weich, sondern verleiht auch der Haut jene Glätte und Geschmeidigkeit, die allein eine angenehme und voll-

kommene Rasur gewährleistet.

Zephyr-Rasierseife und Zephyr-Rasiercrème sind in allen guten Fachgeschäften erhältlich.



Zephyr-Rasierseife (Stange) Fr. 1.—
Zephyr-Rasiercrème (Tube) Fr. 1.50

ZEPHYR
RASIERSEIFE

Friedrich Steinfels Zürich

Hotel Hecht Appenzell

altbekannt und altbewährt. All no guet ond gnuag. Morgentaler Kegelbahn.
NEU-RENOVIERT! Fliess. Wasser.
Telefon 8 73 83 Besitzer: A. Knechtle



Manneskraft

schafft eine Kur mit dem Hormon - Präparat **Erosmon**. Sie bringt neues Leben, erhöhtes Lebensgefühl. Die ersten Besserungszeichen zeigen sich manchmal schon nach kurzer Zeit. **Erosmon** ist erhältlich in Apotheken zu Fr. 4.50 und 21.- (Kurpackung).
W. Brändli & Co., Bern



**Verdoppeln
Sie die
Lebensdauer
Ihrer Kleider**

Kleider, die Sie uns zum Reinigen und Färben anvertrauen, erhalten Sie wie neu zurück. Schicken Sie alles, was Sie reinigen oder färben lassen wollen an die



VEREINIGTE *Lyonnaise*
Murlen FÄRBEREIJEN

Pully/Lausanne
Postversand
Postfach Gare, Lausanne



Raggenston

Weissenhausstr. 2, Zürich, Tel. 25 66 94
Laden: Münsterholz/Poststrasse

Maruba SCHAUMB'ADER

für die rationelle Schönheitspflege
verjüngen, erfrischen, reinigen,
pflegen und parfümieren die Haut.

In Apotheken, Drogerien, Parfümerien
und beim guten Coiffeur.



Oft spät erkennt man die Gefahr und spät erst wird uns vieles klar. Zu mancher Einsicht auf der Welt die Schuppe spät vom Auge fällt. Zum Haar-Entschuppen reicht's jedoch dank **Contra-Schupp** ja immer noch!

CONTRASCHUPP

Flasche Fr. 3.50 (plus Wust)
erhältlich in allen Parfümerien,
bei Coiffeuren, in Apotheken
und Drogerien

H. DENNLER & CO., RÜTI (Zch.)



Der Kuß

Welch' Unikum dies sein wohl müßt:
Ein Mann, der nie ein Weib geküßt!
Es sagt der Wissenschaft Befund:
Nicht nur zum Essen dient der Mund,
Nicht nur zum Trinken — auch zum Lieben,
So war es, und so ist's geblieben.
Genau so ist es mit den Haaren,
Man muß sie pflegen, hüten, wahren,
Wie man das macht, das weiß man wohl:
Tagtäglich nur „Rumpfs Bay-Petrof“.

Machen Sie endgültig Schluß mit
Rheuma, Gicht u. Hexenschuß durch

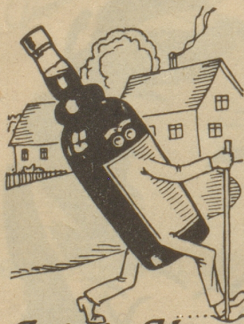
Kernosan No. 31

Kräuter-Rheumatabletten

à Fr. 2.— und 4.—

in allen Apotheken
oder direkt durch

Apotheke Kern, Niederurnen



*In jedes Haus
gehört der
vorzügliche*

Eier-Cognac ARISTO

W. & G. WEISFLOG & CO.
ALTSTETTEN-ZÜRICH

DI E

Mein amerikanischer Haushalt

Diesen Titel trug ein Aufsatz, den ich neulich in einer bekannten Monatschrift las. Als ich ihn gelesen hatte, schaute ich nach dem Datum; denn ich fühlte mich leise gefoppt. Aber der erste April war längst vorbei. Dann las ich das Ding nochmals, und eine Gänsehaut lief mir über den Rücken, gleichzeitig wurde ich gelb vor Neid. Nein, all diese Bequemlichkeit schon vor dem Frühstück! Das Radio (oder sagt man der Radio, ich bin nie ganz sicher) item also, das oder der weckt die Schreiberin und zündet ihre Nachtlampe an. Die Kaffeemaschine pfeift, sobald das kochende Wasser über den Kaffee sickert. Der automatische Toaster wirft das Brot auf den Tisch, wenn es die richtige Bräune hat. Freilich bleibt der armen, überlasteten Frau noch vieles zu tun übrig: Sie steht selber auf, zieht sich selber an, streicht selber Butter aufs Brot, isst und trinkt selber, kurz, die vollkommene Entlastung ist noch lange nicht erreicht. Ich warte ungeduldig auf die Maschine, welche die Frau auf- und anzieht, speist und trinkt, von gewissen wenig beredeten, aber naturnotwendigen Verrichtungen, die ihr auch noch abzunehmen wären, ganz abgesehen. Es ist ein weites Feld.

Das Surren der Maschinen beherrscht auch den übrigen Tagesverlauf. Eine Maschine wäscht und trocknet das Geschirr und stellt es ab. Eine andere Maschine, sobald sie mit der richtigen Menge Seifenflocken gefüttert ist, wäscht und spült die Wäsche, entzieht ihr das Wasser und meldet das Ende der Arbeit mit lautem Klick. Hier fehlt noch das letzte Glied in der Kette, die Maschine, die aufhängt und abnimmt. Dafür ist das Bügeleisen so verständig, niemals weder zu warm noch zu kalt zu sein und jedem Gewebe die richtige Hitze aufzupressen.

Aufenthalt und Tätigkeit in der Küche sind lautere Wonne. Alles Rüsten geschieht mechanisch, und die Köchin braucht nur das Plättchen auswendig zu lernen, auf dem eine freundliche Zeitung ihr in verschiedenen Farben Frühstücks-, Lunch- und Dinnerweg vorgezeichnet hat, um keine überflüssige Bewegung machen zu müssen. Dabei riecht es so frisch wie in einem Engadiner Lärchenwald; denn alle Geruchs-atome, wie sie sich sonst etwa in einer Küche entwickeln, werden von Ozonstrahlen zerschmettert, die ein kleiner Apparat aussendet. In den Zimmern wird er natürlich nicht verwendet; denn die Möbel sind mit parfümiertem Lack